

IG BCE will »Vernunft« in Tarifpolitik

Köln. Im Streit um die laufenden Chemie-Tarifverhandlungen hat der Vorsitzende der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Michael Vassiliadis, von den Unternehmen ein »ernsthaftes Angebot« gefordert. Er erwarte eine »Rückkehr zur tarifpolitischen Vernunft«, sagte Vassiliadis am Sonnabend bei einer Kundgebung in Köln laut Mitteilung. Nach Angaben der Gewerkschaft waren 6.000 Teilnehmer gekommen. Die Chemiekonzerne hatten unter anderem angeboten, die Einkommen für die bundesweit etwa 550.000 Beschäftigten der Branche nach zwei Monaten ohne Erhöhung um 1,6 Prozent anzuheben. Die Gewerkschaft verlangt 4,8 Prozent mehr Geld. »1,6 Prozent – das ist kein Angebot, sondern ein Dokument der Geringschätzung gegenüber den Leistungen der Beschäftigten«, kritisierte IG-BCE-Verhandlungsführer Peter Hausmann. Zu einer vierten Verhandlungsrunde kommen die Tarifparteien am Donnerstag in Stuttgart zusammen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258407.ig-bce-will-vernunft-in-tarifpolitik.html>